Online-Einführungsveranstaltung 9.11.2026 - Workshops

Lfd. Nr.	Workshop	Anbieter:in	Beschreibung
WS 1.1 1.2	**Konflikten im Gremium vorbeugen - Tipps und Tricks aus dem Alltag einer Mediatorin**	KLVHS Petersberg Workshopleitung: Karin Stanggassinger, (freiberufliche Referentin):	Der Workshop vermittelt praxisnahe Anregungen für Sitzungen, die Zusammenarbeit stärken, unterschiedliche Perspektiven produktiv einbeziehen und Konflikten frühzeitig entgegenwirken. Neben dem gemeinsamen Ausprobieren einer Methode gibt es Raum für Austausch und Reflexion.
WS 2.1 2.2	**Das Selbstverständnis des PGR – Kostbarkeiten in der neuen Satzung**	Dr. Marcus Nelles, Abteilungsleiter ABT Kirchenrecht, Klaus Schex, stellv. Vorsitzender Diözesanrat/Satzungskommission	Die neue Satzung setzt ein klares Statement für Vielfalt und Teilhabe in unserer Kirche, Pfarreien und Rätegremien. Sie beschreibt die Katholikenräte als vitale Gremien in einer synodalen Kirche mit eigenverantwortlicher und selbstorganisierter Mitgestaltung und Mitentscheidung. Sie orientiert sich dicht an den heutigen Lebensrealitäten, nimmt die neuen Strukturen in unserer Erzdiözese auf und entfaltet so, wofür die Katholikenräte in der Sendung der Kirche heute da sein können. Entdecken Sie mit uns die Kostbarkeiten in der neuen Satzung. Lassen Sie sich für Ihre Arbeit in den Pfarreien inspirieren.
WS 3.1 3.2	**Zur Zukunft pastoraler Gebäude: das Projekt Immobilien und Pastoral**	Thomas Hoffmann-Broy, Fachreferent Gesamtstrategie GV.SP	Vorstellung der Hintergründe und Ziele des Projektes. Vorstellung des Projektplans (wann wird das Projekt in welchem Dekanat durchgeführt) und Erklärung der Projektschritte (wie werden die Pfarrgremien beteiligt).
WS 4.1 4.2	**Gut sichtbar als Kirche vor Ort – Öffentlichkeits-arbeit im Pfarrgemeinderat**	Paul Hasel, Redakteur beim St. Michaelsbund	Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrgemeinderat: sichtbar, verständlich, einladend. Der Workshop gibt interessierten PGR-Mitgliedern einen kompakten Überblick über zentrale Kanäle wie Pfarrbrief, Website, Flyer, Social Media und Pressearbeit. Anhand einer Praxisübung wird gezeigt, wie Pfarrei-Themen zielgruppengerecht und einladend kommuniziert werden können.

WS 5.1 5.2	**Pastoralraumanalyse**	Karin Niederländer, Fachreferentin GV.SP.1 Pastoralraumanalyse	Informieren Sie sich, welches umfangreiche, übersichtlich aufbereitete Datenmaterial über den Sozialraum Ihrer Pfarrei oder Ihres Pfarrverbandes Sie erhalten können und wie diese Daten zu lesen sind.
WS 6.1 6.2	**Du lebst deine Berufung?!**	Sr. Erika Wimmer, Stabsstelle Berufungspastoral	Der Workshop stärkt das Gespür für „Berufung“. Zudem erfahren Sie mehr über die Stelle der Berufungspastoral und über das Berufungscoaching. Warum ist das wichtig? Es gibt Menschen, die engagiert sind und überlegen, ob sie sich hauptamtlich in der Kirche einbringen wollen. Sie erfahren in diesem Workshop, an wen Sie sich wenden können bzw. an wen Sie Interessierte weiter verweisen können.
WS 7.1 7.2	**WS 7.1: Bildung für nachhaltige Entwicklung & Schöpfungsverantwortung – Zukunft gestalten im Pfarrgemeinderat** **<u>WS 7.2:</u> Schöpfungsverantwortung praktisch – Zukunft gestalten im Pfarrgemeinderat**	Isabell Otterbach und Judith Eiwan, Stabsstelle Umwelt	WS 7.1: Was bedeutet Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) aus christlicher Perspektive und welche Rolle spielt dabei unsere Verantwortung für die Schöpfung? Der 45-minütige Einführungsworkshop gibt einen praxisnahen Überblick und zeigt anhand konkreter Impulse und Beispiele, wie Pfarrgemeinderäte Nachhaltigkeit und Schöpfungsverantwortung in ihre Arbeit und ihr Gemeindeleben integrieren können. WS 7.2: Welche Möglichkeiten gibt es für katholische Gemeinden ganz konkret auf ihren Liegenschaften und in ihren Veranstaltungen ihrer Verantwortung für die Schöpfung gerecht zu werden? Der 45-minütige Einführungsworkshop gibt einen praxisnahen Überblick und zeigt anhand konkreter Beispiele aus Bereichen wie Mobilität, Wasser und Biodiversität, wie Pfarrgemeinderäte Nachhaltigkeit und Schöpfungsverantwortung in ihre Arbeit und ihr Gemeindeleben integrieren können.
WS 8.1 8.2	**KEB kompakt: Ihr Bildungspartner vor Ort**	Barbara Anzengruber, Arbeitsgemeinschaft Katholische Erwachsenenbildung in der Erzdiözese München u. Freising e. V.	In diesem Workshop stellt sich die Katholische Erwachsenenbildung München und Freising in ihrer Vielfalt vor. Sie erhalten einen kompakten Einblick in unsere Angebote und Tätigkeitsfelder und erfahren, wie Bildung vor Ort gestaltet wird – einschließlich konkreter Anknüpfungspunkte für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Kommen Sie mit uns ins Gespräch – wir freuen uns auf Ihre Fragen, Ideen und Anregungen.

WS 9.1 9.2	**In die Welt gesandt – Jugendpastoral im Erz-bistum als gemeinsame Aufgabe aller**	Christoph Nettes, Erzbischöfliches Jugendamt, Fachreferent für Grundsatzfragen	Vorstellung und Aneignung der neuen jugendpastoralen Grundlagen und Leitlinien für das Erzbistum München und Freising mit besonderem Blick auf die Rolle und den Beitrag der ehrenamtlichen Gremien in den Seelsorgeeinheiten.
WS 10.1 10.2	**Selbstmanagement im Ehrenamt: Klar priorisieren und souverän abgrenzen**	Michaela Anders (freiberufliche Referentin)	Die Aufgaben im Pfarrgemeinderat sind oft vielfältig, können aber auch unübersichtlich werden oder dazu führen, dass man sich verzettelt. diesem Workshop entwickeln Sie Strategien, um Prioritäten klar zu setzen, sich auf wirksame Aufgaben zu konzentrieren (auch in Sitzungen) und Ihre Grenzen souverän zu wahren.
WS 11.1 11.2	**Gespräch im Geist – praktisch synodal**	Michael Bayer, Geschäftsführer Diözesanrat Region Süd	Anders miteinander reden – Das Gespräch im Geist (conversation in the spirit) ist nicht nur eine Moderationstechnik, sondern auch eine geistliche Praxis. Hören statt reagieren ist dabei ein Kernelement, welches im Workshop mit Ihnen gleich eingeübt wird. Die Methode ist eine Schlüssel-Methode im Synodalen Prozesse der Weltkirche.
WS 12.1 12.2	**Digital & Dialog – Medienstart für Pfarrgemeinderät:innen**	Josef Strauß Fachreferent, Fachstelle 5.MD – Medien und Digitalität	Der Workshop vermittelt zum einen grundlegende Informationen über Angebote der Fachstelle 5.MD – Medien und Digitalität, spezifisch angepasst für PGR (Filmveranstaltungen, Medien- und Technikverleih, Actionbound, medienpädagogische Bildungsarbeit und Beratung, Medienportal) und zeigt, wie man anhand eines Kurzfilms ein Gespräch über Kommunikation initiieren kann.
WS 13.1 13.2	**KDG – Das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz**	Guido Drexel, Stabsstelle Datenschutz im EOM	Alle Personen, die ehrenamtlich oder angestellt für kirchliche Einrichtungen tätig sind, werden auf das KDG verpflichtet. Der Workshop wird für die Einhaltung der Anforderungen sensibilisieren. Es werden Grundlagen und Grundregeln vermittelt. Es geht um Rechte von Personen und Pflichten von Verantwortlichen sowie Praxisbeispiele und Fragen der Teilnehmer:innen.

WS 14.1 14.2	**Glaubenskommunikation – wie das Gespräch über den Glauben gelingen kann**	Dr. Christopher Slotta, Abteilungs-leiter Generationen-übergreifende Grunddienste	Wie gelingt ein offenes Gespräch über den Glauben? Dieser Workshop vermittelt Ehrenamtlichen konkrete, leicht anwendbare Methoden, um im (Pfarrei-)Alltag aktiv und sicher über Gott und den Glauben zu sprechen. Ziel ist es, Hemmungen abzubauen, Sprachfähigkeit zu stärken und neue Dialogräume zu eröffnen
WS 15.1 15.2	**Communicare – Werkzeug für Zusammen-arbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen**	Ressort Digitalisierung & Zentrale Services, EOM	Communicare ist eine datenschutzkonforme Social-Collaboration-Plattform für die Zusammenarbeit im kirchlichen Kontext. Sie vereint Dokumentenaustausch, gemeinsame Bearbeitung, Kalenderverwaltung, Umfragen, Videokonferenzen sowie weitere nützliche Funktionen. Die integrierten Tools stehen Ihnen für Ihre ehrenamtliche Arbeit zur Verfügung.
WS 16.1 16.2	**„Offen, vernetzt, lebendig: Wie unsere Pfarrei Kirche vor Ort wird“**	Robert Lappy, Leiter Stabsstelle Strategie und Pastoral	Im Erzbistum München und Freising wurden Eckpunkte und Standards für „Kirche vor Ort“ formuliert. In diesem 60-minütigen Workshop schauen wir gemeinsam, was davon in Ihrer Pfarrei schon gelebt wird und wo Sie Chancen und Lücken sehen. Sie tauschen sich mit anderen Engagierten aus und nehmen konkrete Impulse für die Arbeit im Pfarrgemeinderat mit.
WS 17.1 17.2	**„Ihr werdet euch noch wundern. Vom Älterwerden heute“.**	Dr. Martina Eschenweck, Leitung Seniorenpastoral Dekanat München-Südwest	Älterwerden hat keinen guten Ruf – völlig zu Unrecht! Im Rückblick auf gelebtes Leben lässt sich Mutmachendes und Stärkendes entdecken. Sie tauschen sich aus über unterschiedliche Sichtweisen auf das Alter und das Altern. Sie lernen die Unterstützungsangebote der Abteilung Seniorenpastoral in den Dekanaten für die Arbeit mit älteren Menschen kennen.
WS 18.1 18.2	**GEMEINSAM GESTALTEN – gefällt mir**	Viola Kohlberger, Domberg-Akademie	Wir wollen mit Ihnen eine Spur legen, wie Sie das Motto der PGR-Wahl „Gemeinsam gestalten – gefällt mir“ umsetzen können und darauf schauen, welche Herausforderungen auf Sie vor Ort, auf Ihre Pfarrei und Kirche warten und wie Sie auf den Wandel in Kirche und Gesellschaft reagieren können.